



Hannover Messe: TA-Chef Michael Nanz im Gespräch mit Bundesbildungsministerin Prof. Dr. Johanna Wanka. (Foto: TA)

Wanka bei Gmünder TA

Bildungsministerin informierte sich in Hannover über Elektromobilität

Die Technische Akademie (TA) für berufliche Bildung Schwäbisch Gmünd präsentierte das Projekt „Mobiles Schulungszentrum Elektromobilität (MSE)“ auf der Hannover Messe. Auch Prof. Dr. Johanna Wanka, die Bundesministerin für Bildung und Forschung, war davon begeistert.

Hannover. TA-Geschäftsführer Michael Nanz und sein Team um Kurt Schaal, Sabine Knoch und Yvonne Nitsche freuten sich über das große Interesse vieler Schulklassen aus ganz Deutschland. Mit einigen davon diskutierte Bundesbildungsministerin Johanna Wanka (CDU) angeregt über Elektromobilität.

Mit MSE folgt die TA konsequent ihrem Entwicklungspfad Richtung Kompetenzzentrum für Elektromobilität in Ostwürttemberg. Jungen Menschen sollen die positiven Elemente eines auf dem Elektroantrieb basierenden Mobilitätskonzeptes und die umweltfreundlichen Auswirkungen auf Verkehr und Lebensqualität sowie Ausbildungs- und Arbeitschancen in einem Technologiefeld der Zukunft demonstriert werden. Das Pro-

jekt wird geleitet von Michael Nanz sowie Wolfgang Hügel und Bernd Herrig. Nina Kurr und Florian Wengert stehen als pädagogisch geschulte Aushilfs-Moderatoren zur Verfügung. Das MSE-Projekt wird Bestandteil der Landesgartenschau 2014 sein und ist im EULE-Haus ab 19. Mai platziert.

MSE ist eines von 40 Projekten im Schaufenster Elektromobilität Baden-Württemberg und wird mit 1,2 Millionen Euro von 2013 bis 2015 vom Bund gefördert. Im Bereich der beruflichen Bildung und Qualifizierung in der Metall- und Elektronikindustrie, in den Elektro- und Informationstechnischen Handwerken und im Kfz-Gewerbe sind in den letzten Jahren zukunftsorientierte Berufsbilder entwickelt und umgesetzt worden. Mit MSE setzt die TA die Empfehlungen zur beruflichen Ausbildung und der Nachwuchssicherung in allen Technologiebereichen der Elektromobilität um.

Das Schulungszentrum besteht aus vier Containermodulen, in denen ein Forum zur multimedialen Präsentation der Elektromobilität und der angrenzenden Technologien sowie eine Experimen-

tierwerkstatt installiert sind. Es sollen Schüler-/Innen erreicht werden, die in Vollzeit berufsorientierte Schulen besuchen oder sich in einer vergleichbaren Ausbildungsphase befinden. Sie erleben die Elektromobilität medial auf dem aktuellsten Stand, in der Experimentierwerkstatt werden sie mit technischen Phänomenen vertraut gemacht. -wh-

www.technische-akademie.de

Hannover Messe 2014

Die weltweit wichtigste Industriemesse präsentierte vom 7. bis 11. April unter dem Motto „Integrated Industry – next steps“ die intelligente und sich selbstorganisierende Fabrik und die Transformation der Energiesysteme. „Industrie 4.0“ wird schneller kommen, als viele Experten vor einem Jahr für möglich hielten. Auf der Hannover Messe 2014 informierten sich mehr als 180 000 Besucher aus über 100 Ländern bei rund 5000 Ausstellern.